Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 50

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pfeifenrauchen betont die Persönlichkeit

Golden Gate der Pfeifentabak für unternehmungslustige Männer

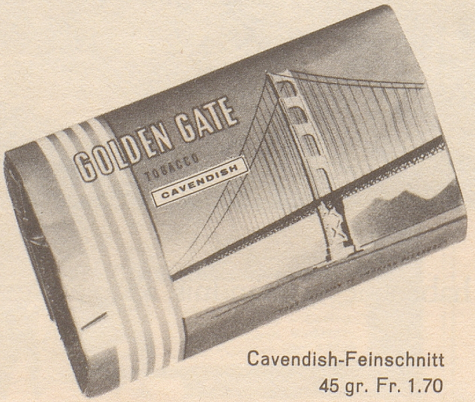
Golden Gate Tobacco

der ideale Pfeifentabak für junge und unternehmungslustige Männer. Amerikanischer Typ, sehr mild, mit reichem Aroma und kühlem Rauch.

Granulated gekörnt
45 gr. Fr. 1.70

Golden Gate Tobacco

welch ausgewogene, vorzügliche Mischung, welch hervorragende Glimmfähigkeit, welch erlesener Rauchgenuß. Golden Gate ist in zwei Ausführungen erhältlich: Granulated gekörnt oder Cavendish-Feinschnitt.



Cavendish-Feinschnitt
45 gr. Fr. 1.70

Golden Gate Tobacco

Granulated gekörnt oder
Cavendish-Feinschnitt
300 gr. Fr. 10.50

Aussprüche bekannter Schriftsteller

Erich Maria Remarque: «Die Böswilligkeit hat ihre Grenzen, aber die Dummheit ist grenzenlos.»

▪

Max Frisch: «Der Fehler der Schweiz ist der Größenwahn auf die Bescheidenheit.»

▪

Hioshi Nakamura: «Ob ein Mensch klug ist, erkennt man an seinen Antworten. Ob ein Mensch weise ist, erkennt man an seinen Fragen.»

▪

John Steinbeck: «Nur Dummköpfe wissen auf alle Fragen eine Antwort.»

▪

Somerset Maugham: Bei einem Dinner soll man weise, aber nicht zu gut essen – und gut, aber nicht zu weise reden.»

▪

Jacques Parmentier: «Die Wahrheit über einen Mann erfährt man von seinem Bruder, die Wahrheit über eine Frau von ihrer Schwägerin.»

▪

Pierre Daninos: «England – das ist Regen, Kricket und eine korrekte Menschenschlange.» – «Wenn man bei seinen Mitmenschen all das durchgehen ließe, was man sich selbst erlaubt, wäre das Leben bald eine Hölle.»

▪

André Malraux: «Die Freizeit ist genauso nützlich und notwendig zum Leben, wie der nicht durch Möbel oder Menschen verstellte Raum.»

▪

William Faulkner: «Wenn man bedenkt, wie viele Bücher es bereits gibt und wie viele täglich hinzukommen, ist es sehr wahrscheinlich, daß Gott bei der nächsten Sintflut nicht Wasser, sondern Papier verwenden wird.»

▪

Ignazio Silone: «Die Geschichte ist ein Strom, der meistens Hochwasser mit sich führt.»

▪

Jules Romains: «Man soll den Völkern die Illusionen nehmen, bevor sie sie verlieren.»

▪

Jean Cocteau: Jede Zeit schmäht ihre Jugend, denn nichts ist für die Alten so schwer zu verstehen wie die Jugend.»

▪

Anette Kolb: «In einer guten Ehe ist es wie bei den kommunizierenden Gefäßen in der Physik: Glück und Unglück stehen auf beiden Seiten immer gleich hoch.»

▪

Georges Duhamel: «Es gibt im Leben kaum etwas Schöneres, als nicht zu müssen.»

▪

Hugo von Hofmannsthal: «Die gefährlichste Sorte von Dummheit ist ein scharfer Verstand.»

▪

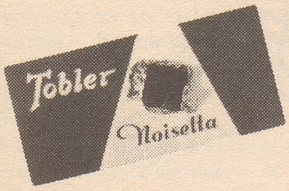
Aldous Huxley: «Ich habe mich immer gewundert, warum Politiker so laut reden. Am leichtesten glauben die Menschen das, was man ihnen ins Ohr flüstert.» Vox

Gerni

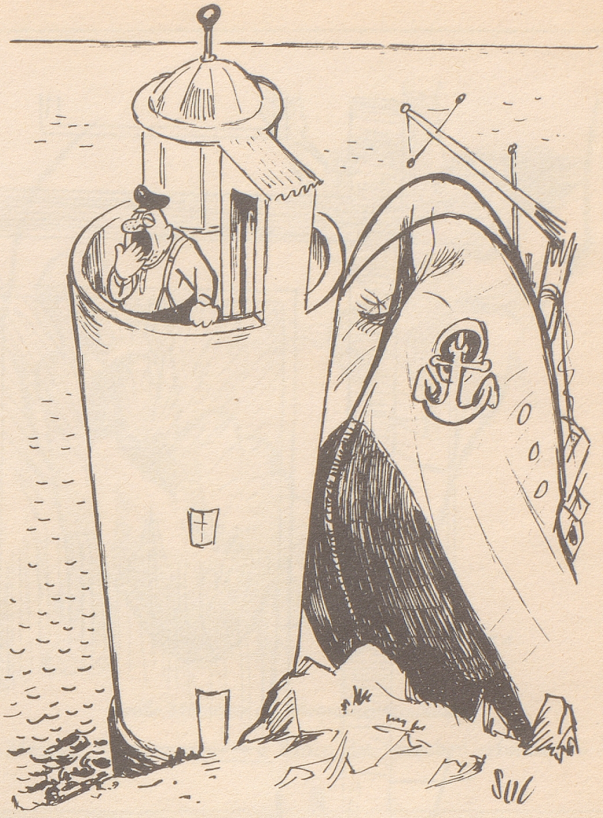
Eine Mitarbeiterin einer deutschen Illustrierten schreibt über die Ladenschlußzeit und verwandte Gebiete und wirft bei dieser Gelegenheit einen Blick ins Schweizerländli:

In der Schweiz sagen die Verkäuferinnen «gerni!» und geben einem trotz permanentem Wirtschaftswunder und Vollbeschäftigung (die Schweiz hat 500 000 Fremdarbeiter: genauso viele wie wir) das Gefühl, sie meinen es wirklich. «Gerni» schickt das Geschäft die Ware ins Haus, «gerni» bedient die Saaltochter den Gast, «gerni» hilft der Busfahrer dem Fremden, «gerni» sind die Eidgenossen freundlich, obgleich Charme nicht zu ihren hervorragendsten Eigenschaften gehört.

Und jetzt möchte ich bloß wissen: Wo in der Schweiz sagen die Verkäuferinnen, die Saaltöchter, die Busfahrer und alle Leute, die nicht zu Sullos italienischem Heer gehören, so schön zweisilbig ‹gerni›? Dort, wo ich wohne, hört man sogar das einsilbige ‹gern› ziemlich selten, obwohl die Leute als einsilbig bezeichnet werden. fh

DER SCHOKOLADEN-KNIGGE


für Dich und mich!
Dein Herz wählt
Chocolat Tobler



«Wer klopft denn so früh schon?»

Angst vor der Obrigkeit